

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 105 (1979)

**Heft:** 50

**Illustration:** Schlummerlied vom Bleibenzin

**Autor:** Gilsi, René

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 09.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Schlummerlied vom Bleibenzin

Studie über den Bleigehalt im Benzin im «New England Journal of Medicine» (USA): Kinder mit erhöhtem Bleigehalt in den Milchzähnen haben nicht nur einen auffallenden, um 4,5 % niedrigeren Intelligenzquotienten, sie haben auch eine deutlich langsamere Reaktionszeit als ihre weniger durch Blei belasteten Altersgenossen.

Trink nume, trink: Milch miteme bitzeli Blei  
Mer weiss es ja: E bitzeli Blei ischt drin  
De Schtaat erlaubts. Das Blei chonnt vom Benzin  
Jetz mached d Lüt wäg dem esones Gschrei

Mer chönnti s Blei au uf der Syte lah  
Weischt, diä vom Autogeschäft sind nüd defür  
Sie säged, s Autofahre chäm dänn z tüür  
Du bischt na z chly, du chascht es nüd verschtaah

Die interessierte Chreis, diä säged halt  
E bitzeli Blei im Bluet macht schliessli nüt  
Sie säged äbe: Wänn mer s Blei verbüüt  
Seigs schlächt fürs Gschäft und säb sei höcheri Gwalt

Trink dyni Milch – de Schade ischt nüd gross  
E bitzeli Blei – das muescht nüd tragisch näh  
De Autohandel seit, es täg nüd weh  
En chlyne Schade – und im Hirni bloss –